



Gewässerland Niedersachsen Wo stehen wir bei den Themen

Hochwasservorsorge und Gewässerentwicklung?

**Informationsveranstaltung
23. September 2011 - Walsrode**



***Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen
durch
Regionale Kooperationen***

Dipl.-Ing. Georg Kranefoed

Geschäftsführer a.D.

Mittelweserverband

Hermannstr. 15

28857 Syke

Tel.: 04242/9224-0, Fax: -99

E-Mail: info@mittelweserverband.de

Internet: www.mittelweserverband.de



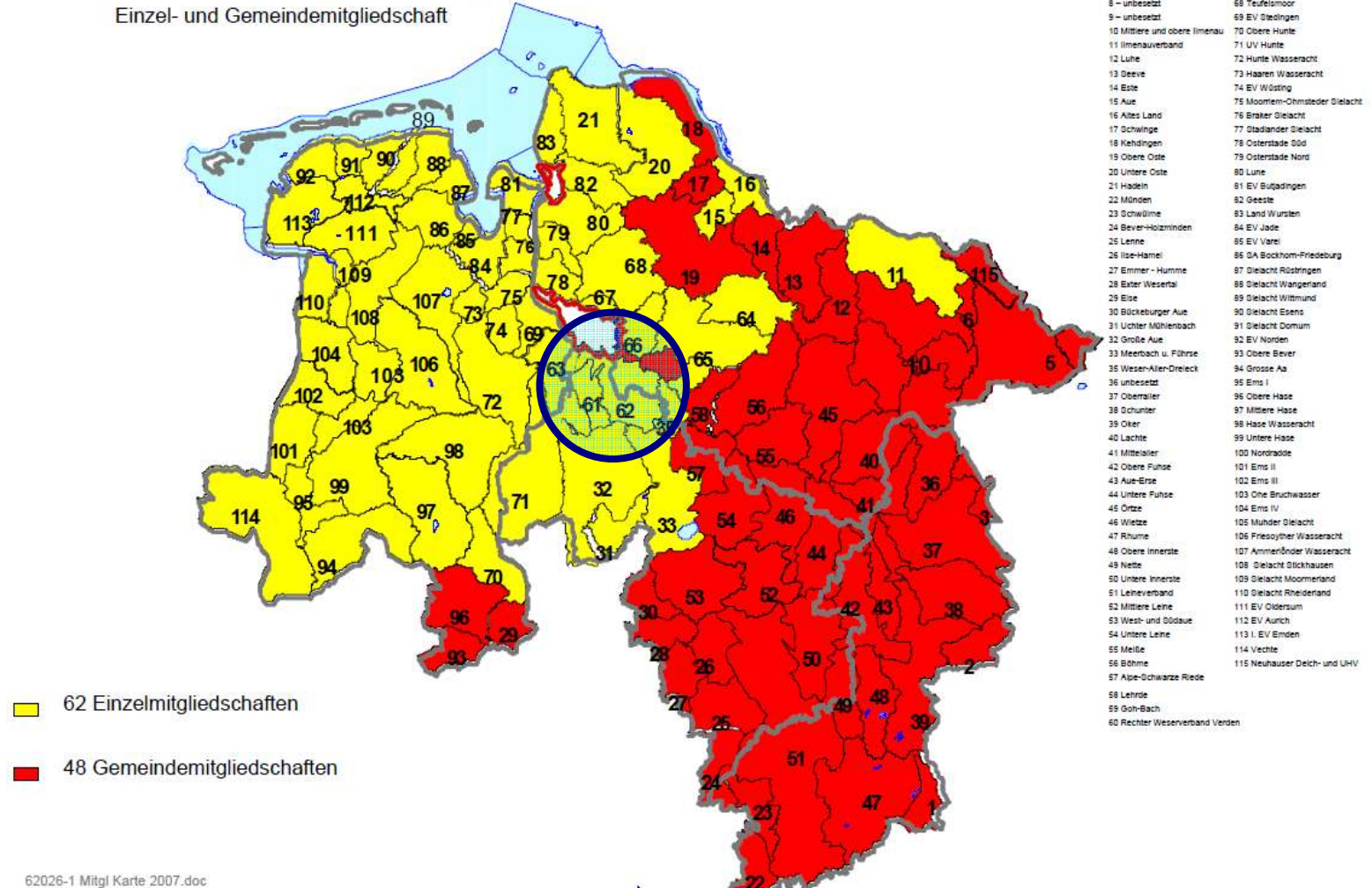
Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

Unterhaltungsverbände in Niedersachsen

Einzel- und Gemeindemitgliedschaft



62026-1 Mitgl Karte 2007.doc

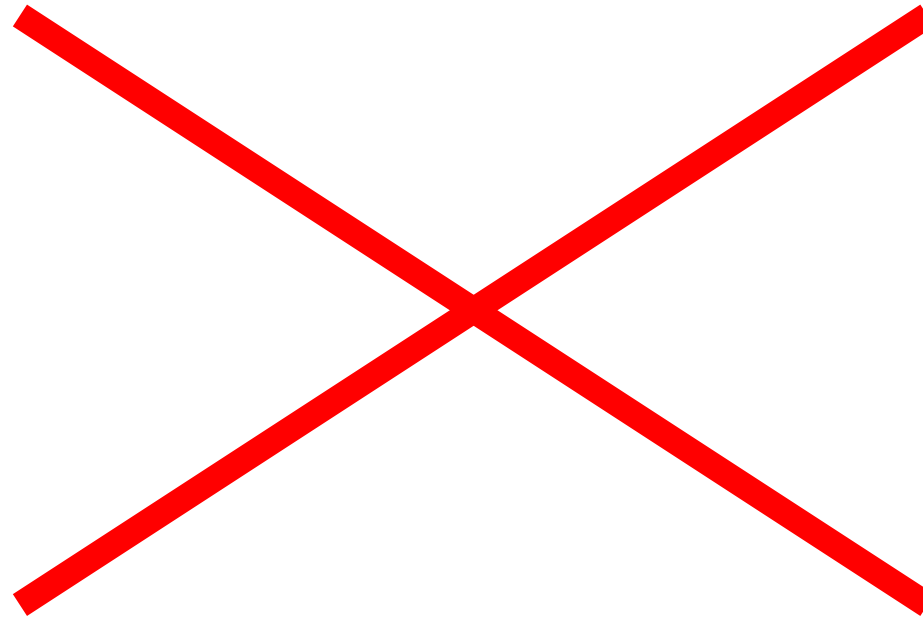
Georg Kranefoed

Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Gliederung des Vortrages



***Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen
durch
regionale Kooperationen
ist ein Prozess !***



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

Meine Erfahrung:

Unterschiedliche Aufgaben

(und damit auch unterschiedliche Besetzung!!)

Regionaler Kooperationen

- bei der Maßnahmenplanung und
- bei der Maßnahmenumsetzung



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

Meine Erfahrung:

Bei der Maßnahmenplanung:

- möglichst **alle** einbinden, die was zu sagen haben (möglichst auch die, die das nur glauben!!)

Bei der Maßnahmenumsetzung:

- möglichst **wenige** einbinden (am besten nur den/die Geldgeber!!)

Beispiel Planung:

Regionale Kooperationspartner

bei dem

Gewässerentwicklungsplan

Hache – Ochtum



Georg Kranefoed

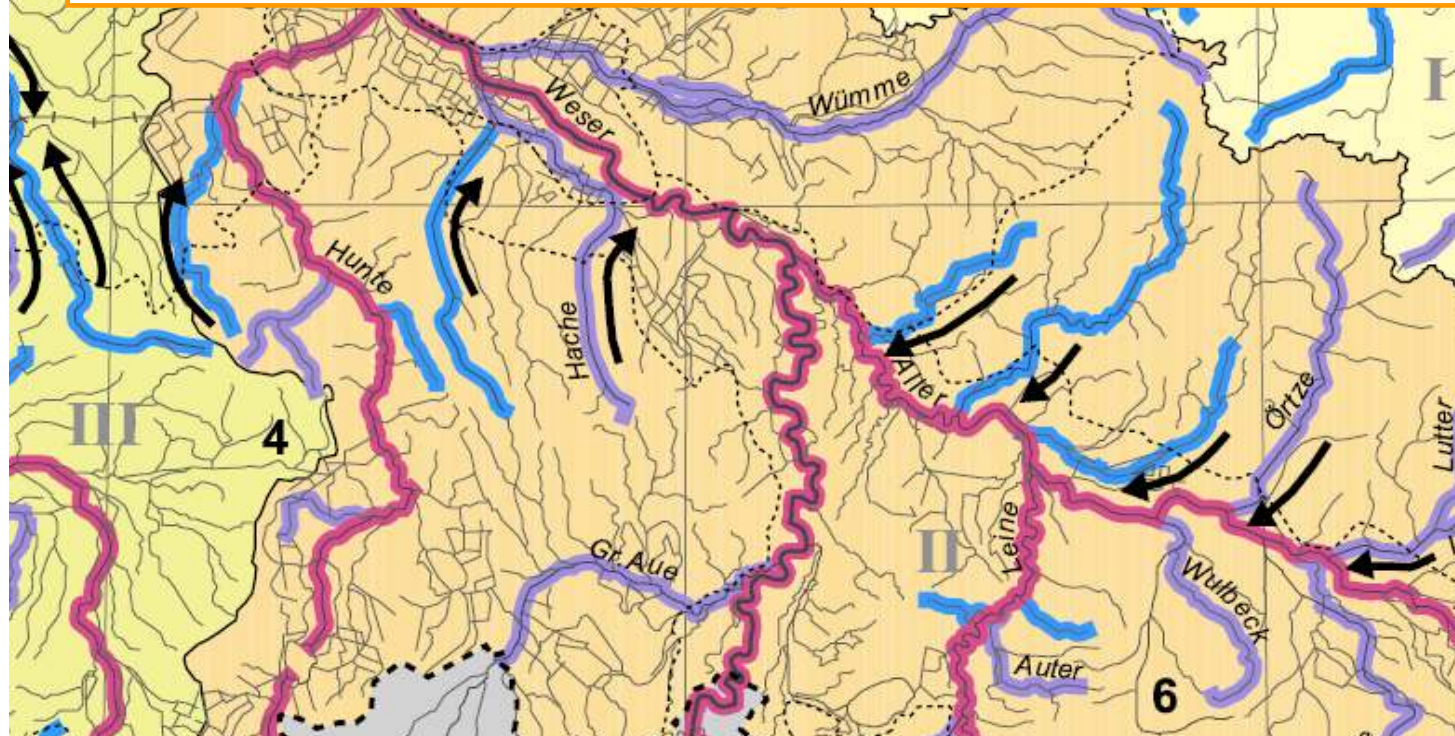
***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Hauptgewässer 1. Priorität

Sie sollen den Fließgewässertyp einer Naturräumlichen Region im Einzugsbereich eines Verbindungsgewässers repräsentieren.
Sie sind einschließlich ausgewählter Nebengewässer so zu schützen und zu renaturieren, daß sich die unter naturnahen Bedingungen typische Arten- und Biotopvielfalt auf ihrer gesamten Fließstrecke wieder einstellen kann.



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



- **Aktion Saubere Hache *)**
- **Bezirksregierung Hannover**
- **Niedersächsisches Landesamt für Ökologie**
- **Landkreis Diepholz**
- **Senator für Umweltschutz und Stadtentwicklung
Bremen**
- **Stadt Syke**
- **Stadt Bassum**
- **Gemeinde Weyhe**
- **Mittelweserverband**
- **Hache-Hombach-Verband**

***) Zusammenschluss folgender Naturschutzverbände
und Vereine:
BUND, NABU, Angelsportverein Syke, Wiking
Faltbootwanderer Kirchweyhe**



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

Beispiel Umsetzung:

(von Gewässerentwicklungsmaßnahmen im Hache – Ochtum - System)

Rechtsverfahren nach NWG:

LK Diepholz

Regionale Kooperationspartner

(zur Finanzierung):



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

Regionale Kooperationspartner

(zur Finanzierung):

BezRegHan: Fließgewässerprogramm

**LK Diepholz: Leader II
Kompensationsmittel
(Gasleitung)**

**Straßenbauamt: Brückenneubau
(wegen Erreichen der Altersgrenze)**

Gemeinde Weyhe: Hochwasserschutz

Stadt Syke: Kompensation „Hache“park

...



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

... das Bild kenn ich doch ... ?!



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Förderrichtlinie „Fließgewässerentwicklung“

Finanzierung von Maßnahmen an Oberflächengewässern

Im Dezember 2000 trat die EG Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) mit dem Ziel in Kraft, alle Gewässer der Europäischen Union bis 2015, bzw. bei Verlängerung des Zeitrahmens bis 2027 in einen guten ökologischen Zustand, bzw. ein gutes ökologisches Potenzial zu versetzen. Inzwischen wurden umfangreiche Bestandsaufnahmen durchgeführt, die Gewässersituation beurteilt und auf Basis der Untersuchungsergebnisse Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme aufgestellt.

Bis Ende 2012 sollen laut Fahrplan der WRRL die Maßnahmen, mit denen der gute ökologische Zustand erreicht werden soll, umgesetzt sein. Dies bedarf engagierter Maßnahmenträger. Das Land Niedersachsen, der Bund und die Europäische Union fördern zahlreiche Projekte, um die ambitionierten Ziele der WRRL, gemeinsam zu erreichen. Städte, Gemeinden und Verbände können Fördergelder für die Maßnahmenumsetzung beantragen. Neben den europäischen und landeseigenen Förderprogrammen stehen alternative Optionen wie z.B. Stiftungs- und Forschungsgelder oder Mittel der Ersatzzahlung gemäß der Eingriffsregelung zur Verfügung.

Welches Förderinstrument für ein konkretes Vorhaben letztlich gewählt wird, ist von der Situation im Einzelfall abhängig. Da die finanziellen Mittel begrenzt und die Auswahl förderfähiger Maßnahmen an bestimmte Kriterien gebunden sind, ist eine zeitnahe Auseinandersetzung mit den Fördermöglichkeiten und -modalitäten empfehlenswert. Möglichst frühzeitig sollte daher der Kontakt zur jeweiligen Bewilligungsstelle aufgenommen werden.

Mit diesem Rundbrief möchte die wib allen potentiellen Maßnahmenträgern den Einstieg in die Thematik erleichtern. Die vermutlich bedeutendste Fördermöglichkeit im Bereich der Oberflächengewässer ist die Förderrichtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der Fließgewässerentwicklung

des Landes Niedersachsen. Im Folgenden werden wesentliche Fragen, z.B. zur Förderhöhe, dem Antragsprozedere sowie den Kriterien der Maßnahmenauswahl, erörtert.

Fließgewässerentwicklung in Niedersachsen

Seit mehr als 15 Jahren ist die ökologische Verbesserung unserer Fließgewässer Gegenstand niedersächsischer Umweltpolitik. Den Rahmen hierfür bildet das „Niedersächsische Fließgewässerprogramm“. Allein bis zum Jahr 2006 wurden mithilfe der bis dahin gültigen Förderrichtlinie „Naturnahe Gewässergestaltung“ rund 800 Projekte mit einem Volumen von mehr als 75 Mio. Euro gefördert. Aufgrund des großen Erfolgs dieses Modells wird das Programm mit neuem Schwerpunkt: mittels der aktuellen Förderrichtlinie „Fließgewässerentwicklung“ fortgeführt.



Zur Finanzierung stehen landeseigene Fördergelder, die z.B. aus der Abwasserabgabe stammen und durch EU-Mittel des Landwirtschaftsfonds ELER/Umsetzung auf Landesebene durch das PROFIL-Programm) kofinanziert werden, zur Verfügung. Dementsprechend ist die Laufzeit der Förderrichtlinie analog zur EU-Förderperiode auf den Zeitraum 2007 bis 2013 angelegt. Die Richtlinie bildet mit einem Gesamtvolumen von rund 37 Mio. Euro ein wichtiges Instrument der Maßnahmenumsetzung an



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode





Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Beispiel Planung:

Regionale Kooperationspartner

bei dem

Gewässerentwicklungsplan

Eyter – Hauptkanal



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

- **Aktion Saubere Hache *)**
- **Bezirksregierung Hannover**
- **Niedersächsisches Landesamt für Ökologie**
- **Landkreis Diepholz**
- **Senator für Umweltschutz und Stadtentwicklung
Bremen**
- **Stadt Syke**
- **Stadt Bassum**
- **Gemeinde Weyhe**
- **Mittelweserverband**
- **Hache-Hombach-Verband**

***) Zusammenschluss folgender Naturschutzverbände
und Vereine:
BUND, NABU, Angelsportverein Syke, Wiking
Faltbootwanderer Kirchweyhe**



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*
WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

Folgende Organisationen, Behörden und Verbände waren im Arbeitskreis vertreten beziehungsweise über Postverteiler beteiligt:

- Mittelweserverband
- Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft und Küstenschutz (NLWK), Betriebsstelle Verden
- Bezirksregierung Hannover , Obere Wasserbehörde und Obere Naturschutzbehörde
- Bezirksregierung Hannover, Außenstelle Sulingen, Obere Wasserbehörde
- Bezirksregierung Lüneburg, Außenstelle Verden, Obere Wasserbehörde
- Niedersächsisches Landesamt für Ökologie
- Landkreis Diepholz, Untere Wasserbehörde und Untere Naturschutzbehörde
- Landkreis Nienburg, Untere Wasserbehörde und Untere Naturschutzbehörde
- Landkreis Verden, Untere Wasserbehörde und Untere Naturschutzbehörde
- Kreisnaturschutzbeauftragte des Landkreises Verden
- Stadt Hoya/Gemeinde Hoyerhagen
- Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
- Gemeinde Thedinghausen
- Gemeinde Emtinghausen
- Amt für Agrarstruktur Sulingen
- Amt für Agrarstruktur Verden
- Landwirtschaftskammer Hannover, Bezirksstelle Nienburg
- Niedersächsisches Landvolk Verden
- Wasserversorgung Syker Vorgeest GmbH
- Wasserverband Eiterniederung
- Wasserverband Geestrand
- Wasserverband Hoyerhagen-Martfeld
- Wasserverband Thedinghausen
- Fischereiverein Thedinghausen
- Landessportfischerverband Niedersachsen e.V.
- Naturschutzbund Deutschland e.V., KV Verden
- Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland, KG Diepholz
- Verein zur Pflege des Meliorationskanals
- Büro Dr. Kaiser, Arbeitsgruppe Land & Wasser
- Ingenieurgesellschaft Heidt & Peters mbH

Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***
WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Beispiel Umsetzung:

(von Gewässerentwicklungsmaßnahmen im Eyter – Hauptkanal - System)

Rechtsverfahren nach NWG:

LK Verden

LK Diepholz

Regionale Kooperationspartner

(zur Finanzierung):



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

**Regionale Kooperationspartner
(zur Finanzierung):**

NLWKN-Dir.:	Fließgewässerprogramm/EU-Mittel
LK Diepholz:	Kompensationsmittel
LK Verden:	Leader II Eigenmittel Wasserwirtschaft
Gemeinde Thedinghausen	Eigenmittel
Gemeinde Schwarme	Kompensation zweier B-Pläne
Fischereiverein Thedinghausen	Eigenmittel, Pflanzarbeiten
Fa. Strabag	Ersparte Pumpkosten
Stadt Bremen	Kompensation zweier B-Pläne
Mittelweserverband	Ersparte Unterhaltungs- und Grundräumungskosten
...	



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***
WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Regionale Kooperationspartner
(zur Finanzierung):

NLWKN-Dir.:	Fließgewässerprogramm/EU-Mittel
LK Diepholz:	Kompensationsmittel
LK Verden:	Leader II Eigenmittel Wasserwirtschaft
Gemeinde Thedinghausen	Eigenmittel
Gemeinde Schwarme	Kompensation zweier B-Pläne
Fischereiverein Thedinghausen	Eigenmittel, Pflanzarbeiten
Fa. Strabag	Ersparte Pumpkosten
Stadt Bremen	Kompensation zweier B-Pläne
Mittelweserverband	Ersparte Unterhaltungs- und Grundräumungskosten
...	



Georg Kranefoed

**Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen**

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Regionale Kooperationspartner
(zur Finanzierung):

NLWKN-Dir.:	Fließgewässerprogramm/EU-Mittel
LK Diepholz:	Kompensationsmittel
LK Verden:	Leader II Eigenmittel Wasserwirtschaft
Gemeinde Thedinghausen	Eigenmittel
Gemeinde Schwarme	Kompensation zweier B-Pläne
Fischereiverein Thedinghausen	Eigenmittel, Pflanzarbeiten
Fa. Strabag	Ersparte Pumpkosten
Stadt Bremen	Kompensation zweier B-Pläne
Mittelweserverband	Ersparte Unterhaltungs- und Grundräumungskosten
...	



Georg Kranefoed

**Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen**

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode





Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode





Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Regionale Kooperationspartner
(zur Finanzierung):

NLWKN-Dir.:	Fließgewässerprogramm/EU-Mittel
LK Diepholz:	Kompensationsmittel
LK Verden:	Leader II Eigenmittel Wasserwirtschaft
Gemeinde Thedinghausen	Eigenmittel
Gemeinde Schwarme	Kompensation zweier B-Pläne
Fischereiverein Thedinghausen	Eigenmittel, Pflanzarbeiten
Fa. Strabag	Ersparte Pumpkosten
Stadt Bremen	Kompensation zweier B-Pläne
Mittelweserverband	Ersparte Unterhaltungs- und Grundräumungskosten
...	



Georg Kranefoed

**Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen**

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Regionale Kooperationspartner
(zur Finanzierung):

NLWKN-Dir.:	Fließgewässerprogramm/EU-Mittel
LK Diepholz:	Kompensationsmittel
LK Verden:	Leader II Eigenmittel Wasserwirtschaft
Gemeinde Thedinghausen	Eigenmittel
Gemeinde Schwarme	Kompensation zweier B-Pläne
Fischereiverein Thedinghausen	Eigenmittel, Pflanzarbeiten
Fa. Strabag	Ersparte Pumpkosten
Stadt Bremen	Kompensation zweier B-Pläne
Mittelweserverband	Ersparte Unterhaltungs- und Grundräumungskosten
...	



Georg Kranefoed

**Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen**
WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode





Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Regionale Kooperationspartner
(zur Finanzierung):

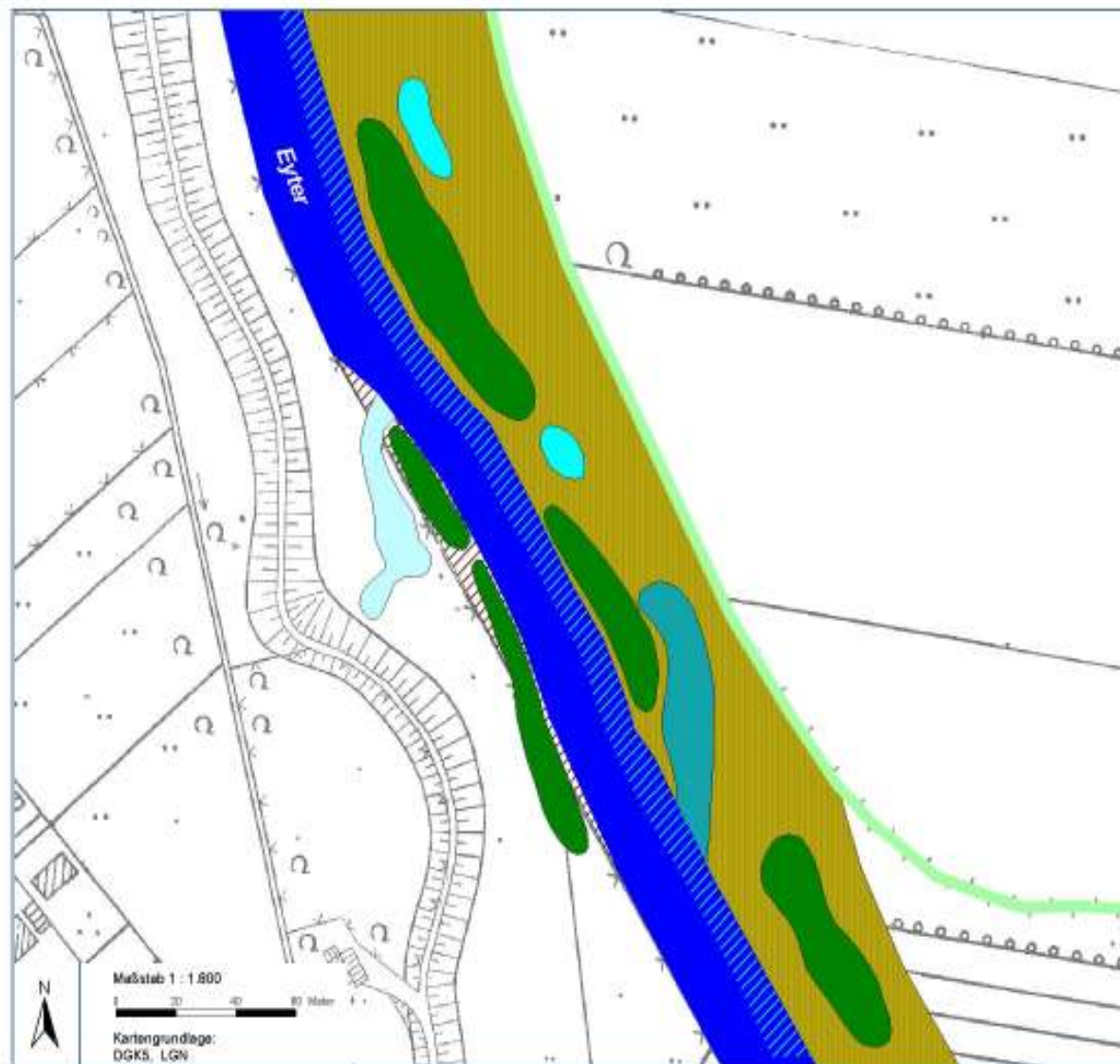
NLWKN-Dir.:	Fließgewässerprogramm/EU-Mittel
LK Diepholz:	Kompensationsmittel
LK Verden:	Leader II Eigenmittel Wasserwirtschaft
Gemeinde Thedinghausen	Eigenmittel
Gemeinde Schwarme	Kompensation zweier B-Pläne (Grunderwerb, ersparte Pflanzkosten)
Fischereiverein Thedinghausen	Eigenmittel, Pflanzarbeiten
Fa. Strabag	Erstattung für Boden- bzw. Sandlieferung Ersparungskosten
Stadt ...	Kompensation zweier B-Pläne
Mittelweserverband	Ersparte Unterhaltungs- und Grundräumungskosten
...	

Private Anlieger



Georg Kranefoed

**Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen**
WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Renaturierung Eyter

Prinzipskizze Renaturierung

Planungsraum 1: Eyterniederung

Planung

- Röhrichtentwicklung
- Anpflanzung von Auwald
- Aufschüttung
- Neuanlage einer Berme (Verengung des Durchflussquerschnittes)
- Neuanlage von Altarmstrukturen
- Neuanlage von Kleingewässern

Bestand

- Altarm
- Fließgewässer (Eyter)
- Sommerdeich

Karte 2a

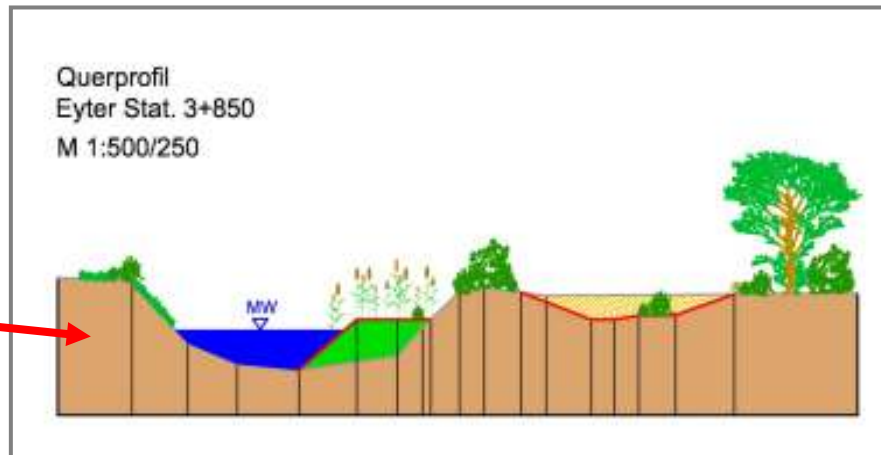
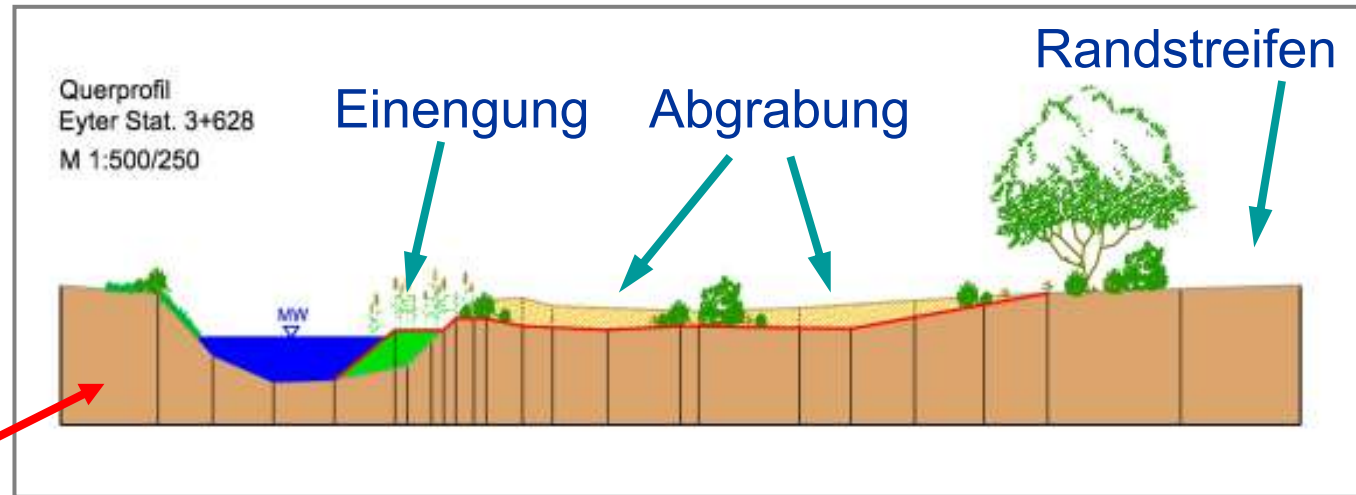
Auftraggeber:		Der Senator für Bau, Umwelt und Verkehr Hessische Naturlandschafts GmbH	
Planung	Prinzipskizze Renaturierung Planungsraum 1: Eyterniederung		
Stand: 03.03.07	Genehmigung / 03.07.07 G. Vanden Ende D. Mühsamg	Technische Bearbeitung: Hessische Naturlandschafts GmbH	

Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

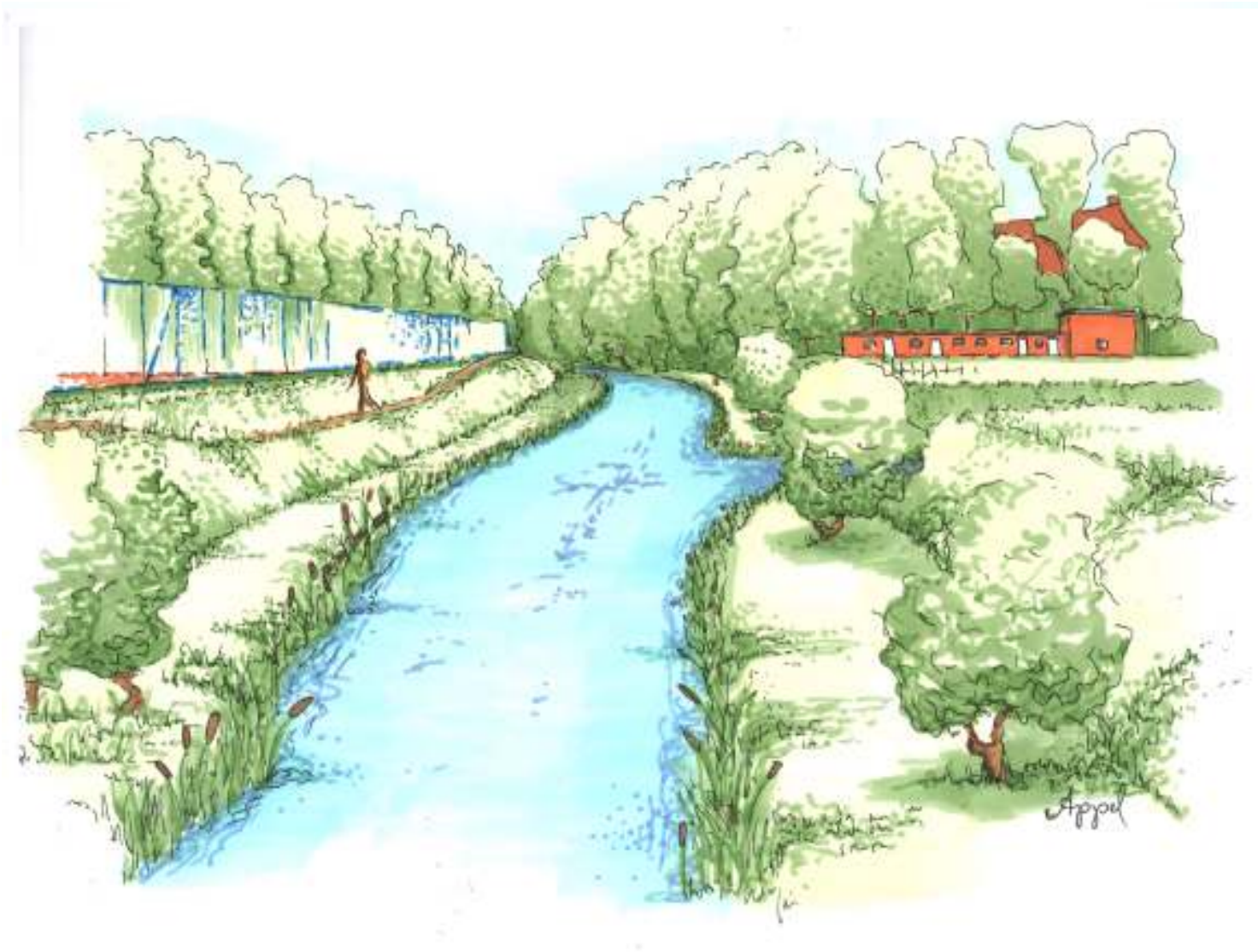




Georg Kranefoed

Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

Regionale Kooperationspartner
(zur Finanzierung):

NLWKN-Dir.:	Fließgewässerprogramm/EU-Mittel
LK Diepholz:	Kompensationsmittel
LK Verden:	Leader II Eigenmittel Wasserwirtschaft
Gemeinde Thedinghausen	Eigenmittel
Gemeinde Schwarme	Kompensation zweier B-Pläne
Fischereiverein Thedinghausen	Eigenmittel, Pflanzarbeiten
Fa. Strabag	Ersparte Pumpkosten
Stadt Bremen	Kompensation zweier B-Pläne
Mittelweserverband	Ersparte Unterhaltungs- und Grundräumungskosten ??
...	



Georg Kranefoed

**Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen**

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode



Das alles funktioniert aber nur, wenn



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

- **eine gemeinsame Handlungsbasis für alle Akteure durch eindeutige gesetzliche Regelungen gefunden wird!**

Und wenn



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

- die NLWKN-Betriebsstellen und die LGLN´s an den vorhandenen Standorten durch mehr hochqualifiziertes Personal gestärkt werden und
- noch überschaubare Gebietsabgrenzungen den regionalen Bezug sicher stellen

!!! also keine weiteren Zusammenlegungen im Zuge der (warum eigentlich schon wieder?) nächsten Verwaltungsreform !!!



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

- **eindeutige finanzielle Regelungen für diese Maßnahmen geschaffen werden, die einzelne hier zufällig lebende Bürger (Verbandsmitglieder) nicht mehr belasten als die Allgemeinheit.**



Georg Kranefoed

*Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen*

WWT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode

**Danke, dass Sie mir
zugehört haben.**



Georg Kranefoed

***Fließgewässerentwicklung – Erfolgreiche Umsetzung von
Gewässerentwicklungsmaßnahmen durch regionale Kooperationen***

WVT / U.A.N. Informationsveranstaltung 23. September 2011 - Walsrode